

Mit etwas Überlegung kann man die schwersten Sachen machen...

Autor(en): **Bachmann, Paul**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebenspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **60 (1934)**

Heft 30

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

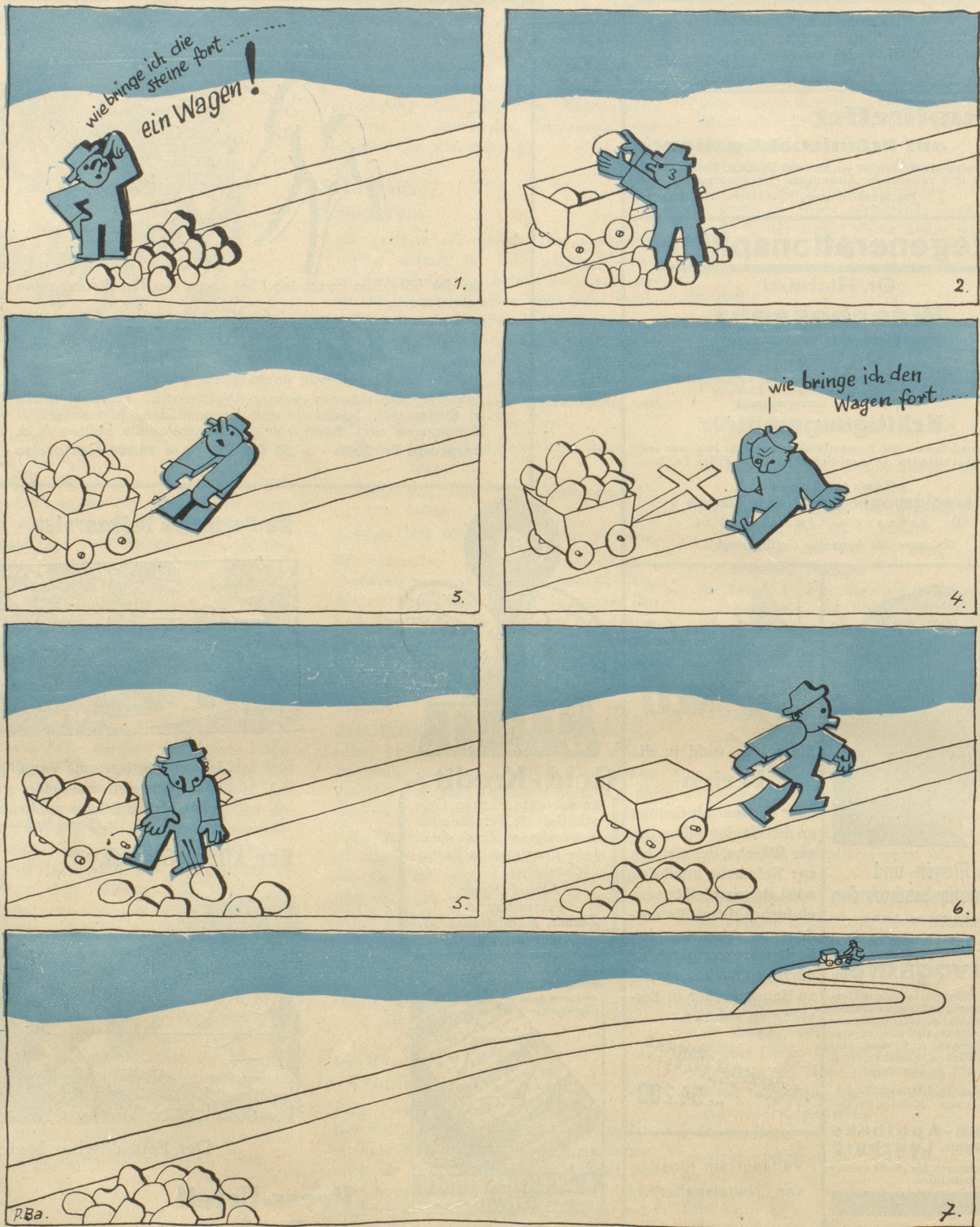
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



P. Bachmann

Mit etwas Überlegung kann man die schwersten Sachen machen . . .

**Wiener Café
Bern**

Darlehen

Der Schweizerische Landeskongreß gegen Krieg und Faschismus fordert unter Punkt 3 seiner «Initiative» — zinslose, nicht rückzahlbare Darlehen. Wie unterscheidet sich ein zinslo-

ses nichtrückzahlbares Darlehen von einem Geschenk? Etwa dadurch, dass der Darlehensgeber auf alle Zeiten von dem Geld, welches er nie wiedersehen wird, Vermögenssteuer zahlen muss? E. H.